

☉ Sphärisch ☉ Torisch

Die Versa-Kontaktlinse besteht auf der Innenseite einer flacheren Mittelkurve als die Umfangskurve. Die Umfangskurve ist ähnlich wie bei einer "normalen" weichen Kontaktlinse von 8.60. Mit einem Durchmesser von 14.50 mm passen die meisten Augen, es sei denn, die Hornhauttopographie oder die K-Werte deuten darauf hin, dass der Randbereich steiler oder flacher als normal ist. Die Außenseite der Kontaktlinse weist einen asphärischen optischen Mittelabschnitt zur Korrektur von sphärischen Aberrationen und eine dünnere Umfangskurve auf, um die Sauerstoffdurchlässigkeit an der Vorderseite zu maximieren. Hornhaut. Wenn eine unregelmäßige Hornhaut entsteht.

beobachtet, kann ein geeigneter IT-Faktor ausgewählt werden, um die Unregelmäßigkeit zu neutralisieren. Ein IT-Faktor kann in den zentralen Stärken 1, 2 oder 3 bestellt werden. Bei Restastigmatismus kann eine äußere Torsionskontaktlinse bestellt werden.

ANWENDUNG

- ✓ Wenn eine Standard weiche oder formstabile Kontaktlinse nicht gut passt, wobei die zentrale Hornhaut flacher ist als die periphere Hornhaut.
- ✓ Keratoplastische Chirurgie
- ✓ Unregelmäßige Hornhaut
- ✓ Lasik

VORTEILE

- + Das Mittelteil in Bezug auf das Umfangsteil ist einzustellen
- + Keratoplastische Chirurgie
- + Erhältlich in verschiedenen Durchmessern

BENUTZER OBERFLÄCHE

3 Monaten

Parameter

BCR	8.70 - 10.50 pro 0.10 aufsteigend
FESTIGKEIT	-50.00 / +75.00 pro 0.25 aufsteigend
LINSENDURCHMESSER	13.00 - 16.00 pro 0.10 aufsteigend
UMFANGSKURVE	7.50 - 9.90 pro 0.10 aufsteigend
ZYLINDER	-10.00 - 0.00
AS	0 - 180°
IT-FAKTOR	(Index der Dicke) -1.00 / +4.00 pro 0.10 aufsteigend
MATERIAL	Benz G4X 54%, Hioxifilcon D

PASSET (5 STÜCK)

- Durchmesser 14.50 mm / Passkurve 8.60 an allen passenden Linsen
- Radius-/Festigkeitskombinationen; (1) 9.0 / plano (2) 9.3 / +2.00 (3) 9.6 / +4.00 (4) 9.9 / +6.00 (5) 10.2 / +8.00

ANWENDBARE TIPPS

Bei der Messung der Kontaktlinse mit umgekehrter Geometrie geht es darum, so weit wie möglich eine "normale" zentrale und periphere Passform zu erhalten, ähnlich der Art und Weise, wie eine Standard-Softlinse gemessen wird. Die zentrale Kurve muss eine sagittale Tiefe aufweisen, die eine leichte zentrale Schnittstelle ergibt. Die Verwendung von Pas-Linsen zur Durchführung dieser Auswertungen ist daher absolut notwendig. Die Kontaktlinsen im Set zeichnen sich durch ihre BCR (zentral) und Stärke aus. Der kleinste Radius hat die größte sagittale Tiefe. Das Standardset besteht aus Kontaktlinsen mit einem Durchmesser von 14.50 und einer Umfangskurve von 8.60.

ERSTE ZENTRALE BCR-AUSWAHL

- Für die Erstdurchgangslinse wählen Sie mit Hilfe der Tabelle die Grundkrümmung aus, die der Summe "K-Ebene + 0.40" am nächsten kommt.
- Wenn die K-Werte nicht messbar oder zweifelhaft sind, wählen Sie die 9,60 als Erstdiagnoselinse.
- Bei Bedarf sind zusätzliche passende Objektive erhältlich.

- Sphärisch ● Torisch

FLASHING	GRUNDKURVE	UMFANGSKURVE	LINSENDURCHMESSER
9.57 - 9.92	10.2	8.6 mm in Standard -Passet	14.5 mm in Standard -Passet
9.24 - 9.50	9.9		
8.88 - 9.18	9.6		
8.54 - 8.82	9.3		
8.18 - 8.49	9.0		

BEURTEILUNG DER PASSFORM - ZENTRALES BCR

Mit Hilfe einer Spaltlampe kann die Passung beurteilt werden. Der Zentralbereich muss frei von Falten sein und darf keine Luftblasen enthalten. Die zentrale Passform der Kontaktlinse hat einen wesentlichen Einfluss auf die Qualität der endgültigen Sehkraft und sollte daher mit optischen Methoden überprüft werden.

- Topographische Ringe (Moore) über der Kontaktlinse müssen, wie bei regelmäßigem Astigmatismus, eine hinreichend klare Form aufweisen.
- Die Überrefraktion entspricht der einer normalen weichen Kontaktlinse.
- Torische Überrefraktion: Berücksichtigen Sie die Neigung der Adapterlinse und kompensieren Sie diese.

Die Position der Markierungen auf der Kontaktlinse in der Endachsposition, um die bestmögliche Sehschärfe für den Patienten zu erhalten.

Die ideale Passform gibt einen leichten zentralen Griff und stabile optische Ergebnisse. Wenn sich die Kontaktlinse während des Blinkens verdoppelt, wählen Sie ein flacheres BCR. Eine steilere BCR wird gewählt, wenn die Linse zu flach ist und sich daher zu stark bewegt.

BEURTEILUNG DER EIGNUNG - IT-FAKTOR

Werden die topographischen Ringe bewertet und treten dennoch Unregelmäßigkeiten bei der am besten passenden Linse auf, kann mit dem IT-Faktor die Anzahl der Fälle berechnet werden angepasst. Der IT-Faktor wird zusätzliche Dicke hinzufügen, um die optische Stabilität zu verbessern. Der IT-Faktor hat eine Skala von 0 bis 4.

BEWERTUNG DER UMFANGSKURVE

Die Umfangskurve sollte den Eigenschaften einer Standard-Softlinsenfassung entsprechen. Eine zu flache Umfangskurve führt zu übermäßiger Bewegung und/oder Kantenanhebung. Eine steilere Umfangskurve führt zu einer. Wenn die Kurve zu steil ist, ist die Kontaktlinse zu eng und bewegt sich während des Liegestütz-Tests nicht. Bestellen Sie dann eine flachere Umfangskurve. Wenn Anpassungen an der BCR oder der Umfangskurve erforderlich sind, muss eine Änderung von mindestens 1,5 % vorgenommen werden. 0,2 mm empfohlen, um einen Unterschied in der Passform zu schaffen.

BESTELLUNG DER REZEPTLINSE

Geben Sie BCR, Durchmesser, Umfangsradius, IT-Faktor (falls gewünscht) und die Endfestigkeit der Kontaktlinse an, indem Sie die Anpassdaten und die Überrefraktion kombinieren.